

**HESSISCHER LANDTAG**

12. 05. 2014

Kleine Anfrage**der Abg. Waschke (SPD) vom 25.03.2014****betreffend finanzielle Förderung des Landes Hessen für das Klinikum Fulda und das Herz-Jesu-Krankenhaus****und****Antwort****des Ministers für Soziales und Integration**

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1. Welche Maßnahmen wurden in den vergangenen zehn Jahren im Klinikum Fulda bzw. im Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda durch das Land Hessen gefördert?

Frage 2. In welcher Höhe wurden die einzelnen Maßnahmen jeweils gefördert?

Die Baumaßnahmen des Herz- Jesu-Krankenhauses sowie des Klinikums Fulda der vergangenen zehn Jahre sind in den beiden nachfolgenden Tabellen aufgeführt.

I. Baumaßnahmen Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda

Name des Krankenhauses	Maßnahme	Bewilligungsdatum	Bewilligungssumme in €
Herz-Jesu-Krankenhaus	Erweiterung Notfallaufnahme und Notfallbehandlung BA 2 (Vorwegmaßnahme)	05.01.2006	2.065.000
Herz-Jesu-Krankenhaus	Erstellung eines weiteren Pflegetraktes BA 1 b	24.04.2006	19.500.000
Herz-Jesu-Krankenhaus	Neubau Erwachsenen-Psychiatrie	25.11.2008	19.750.000
Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda gGmbH	Planungsergänzung	01.09.2011	900.000
Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda gGmbH	2. BA - Weiterentwicklung	09.09.2011	3.596.000
Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda, Standort Bad Hersfeld	Einrichtung einer Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie	06.10.2012	2.254.000

II. Baumaßnahmen Klinikum Fulda

Name des Krankenhauses	Maßnahme	Bewilligungsdatum	Bewilligungssumme in €
Klinikum Fulda	A. Sanier.u. Neuord. d. Notfallaufn./Unfall-Orthop. Amb/Handchirur. B. Aufstock. Nord-Klinisch Arzt d. Chirurg/Ortho/Innere III C. Sanier. u. Neuord. Funktionsdiag./Endoskop/Klinischer Arzt d. Innere I u.II	13.05.2004	7.413.000
Klinikum Fulda	Neubau eines Rettungszentrums mit Hubschrauberlandeplatz	13.01.2006	4.770.000
Klinikum Fulda	Neubau eines regionalen Frau-Mutter-Kinder-Zentrums - I. BA	27.07.2007	9.200.000
Klinikum Fulda	Erweiterung, Anbau und Sanierung des Path. Institutes mit Neubau der Stromversorgung	25.07.2008	1.673.000
Klinikum Fulda gAG	Umbau und Aufstockung OP-Bereich	22.04.2010	10.700.000
Klinikum Fulda gAG	Ausbau Notstromanlage, Elektrozentrale Nord	17.12.2010	550.000

Frage 3. Mit welcher Begründung wurden die Fördermaßnahmen jeweils gewährt (bitte aufschlüsseln nach jeweiligem Krankenhaus, Jahren und Maßnahmen)?

Die oben aufgeführten Bezeichnungen der einzelnen Maßnahmen beschreiben zusammenfassend den Grund für die Notwendigkeit der Bauvorhaben. Das Herz-Jesu-Krankenhauses und das Klinikum Fulda haben die Notwendigkeit der Maßnahmen für die Versorgung der Patienten insbesondere im Versorgungsgebiet Fulda- Bad Hersfeld sowohl gegenüber dem Ministerium als auch der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen dargelegt.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen, die für die Vollziehung der Förderung der im Krankenhausplan des Landes Hessen aufgenommenen Krankenhäuser zuständig ist, hat im Rahmen der fachlichen Prüfung die Notwendigkeit der Baumaßnahmen bestätigt und die Höhe der der förderfähigen Baukosten beziffert.

Frage 4. Wie hoch war der jeweilige Anteil an Landesförderung an der Gesamtsumme in Prozent (bitte aufschlüsseln nach jeweiligem Krankenhaus und Maßnahme)?

I. Baumaßnahmen Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda

Name des Krankenhauses	Maßnahme	Bewilligungsdatum	Bewilligungssumme in €	Gesamtkosten in €	Anteil an Landesförderung in %
Herz-Jesu-Krankenhaus	Erweiterung Notfallaufnahme und Notfallbehandlung BA 2 (Vorwegmaßnahme)	05.01.2006	2.065.000	2.155.000	96 %
Herz-Jesu-Krankenhaus	Erstellung eines weiteren Pflgetraktes BA 1 b	24.04.2006	19.500.000	20.995.000	93 %
Herz-Jesu-Krankenhaus	Neubau Erwachsenen-Psychiatrie	25.11.2008	19.750.000	20.715.000	95 %
Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda gGmbH	Planungsergänzung	01.09.2011	900.000	900.000	100 %
Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda gGmbH	2. BA - Weiterentwicklung	09.09.2011	3.596.000	3.870.000	93 %
Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda, Standort Bad Hersfeld	Einrichtung einer Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie	06.10.2012	2.254.000	4.388.398	51 %

II. Baumaßnahmen Klinikum Fulda

Name des Krankenhauses	Maßnahme	Bewilligungsdatum	Bewilligungssumme in €	Gesamtkosten in €	Anteil an Landesförderung in %
Klinikum Fulda	A. Sanier.u. Neuord. d. Notfallaufn./Unfall-Orthop. Amb/Handchirur. B. Aufstock. Nord-Klinisch Arzt d. Chirurg/Ortho/ Innere III C.Sanier. u. Neuord. Funktionsdiag./ Endoskop/Klinischer Arzt d. Innere Iu.II	13.05.2004	7.413.000	7.413.000	100 %
Klinikum Fulda	Neubau eines Rettungszentrums mit Hub-schrauberlandeplatz	13.01.2006	4.770.000	4.770.000	100 %

Klinikum Fulda	Neubau eines regionalen Frau-Mutter-Kinder-Zentrums - I. BA	27.07.2007	9.200.000	14.926.000	62 %
Klinikum Fulda	Erweiterung, Anbau und Sanierung des Path. Institutes mit Neubau der Stromversorgung	25.07.2008	1.673.000	2.242.242	75 %
Klinikum Fulda gAG	Umbau und Aufstockung OP-Bereich	22.04.2010	10.700.000	18.818.924	57 %
Klinikum Fulda gAG	Ausbau Notstromanlage, Elektrozentrale Nord	17.12.2010	550.000	915.221	60 %

Frage 5. Welche weiteren Maßnahmen sind für die nächsten fünf Jahre geplant (bitte aufschlüsseln nach jeweiligem Krankenhaus, Maßnahmen und voraussichtlichen Kosten)?

Das Klinikum Fulda plant die Baumaßnahme "Neubau Notfallzentrum mit Zentral- OP, Intensivpflege, 2. Bauabschnitt (BA) Frauen- Mutter- Kind Zentrum und 1. Bauabschnitt Bettenhausanierung durch Aufstockung" und hat die Planungsunterlagen bereits dem Ministerium für Soziales und Integration und der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen zur Prüfung vorgelegt.

Ohne die Kosten für den "1. Bauabschnitt Bettenhausanierung durch Aufstockung" sind die Kosten derzeit auf mindestens 45. Mio. € zu beziffern.

Wiesbaden, 5. Mai 2014

Stefan Grüttner